



1 - Zentrale Aufgaben und Finanzen
- Referat 10 -
Az.: 1-002-13/vm

Alzey, 27.07.2011

N i e d e r s c h r i f t

Nr. der Sitzung: **19**

Wahlperiode: **2009-2014**

Gremium: **Kreisausschuss**

Öffentlich/Nichtöffentlich

Sitzungsdatum: **04.04.2011**

Uhrzeit: **14.15 – 14.50 Uhr**

Sitzungsort: **Kreisverwaltung Alzey-Worms, Sitzungsraum 119**

Vorsitzender Landrat Görisch
--

Kreisbeigeordnete	Anwesend von/bis TOP	Entschuldigt	Nicht entschuldigt
Seebald, Gerhard, Wörrstadt	1-9		
Mehring, Klaus, Osthofen	1-9		
Erbes, Heribert, Spiesheim	1-9		

Mitglieder des Kreisausschusses	Anwesend von/bis TOP	Entschuldigt	Nicht entsch.
Bothe, Ralph, Flörsheim-Dalsheim	1-9		
Anklam-Trapp, Kathrin, MdL, Monsheim			
Dexheimer, Jutta, Flonheim	1-9		
Beiser-Hübner, Ute, Flonheim			
Kiefer, Gerhard, Eich	1-9		
Rocker, Gerd, Wendelsheim			
Müller, Bernd, Osthofen	1-9		
Kleinfelder, Ingo, Wörrstadt			
Sippel, Heiko, MdL, Alzey	1-9		
Steinmann, Werner, Alzey			
Conrad, Markus, Armsheim	8, 9 + 1 (14.40 Uhr/n.B.)		
Metzler, Jan, Dittelsheim-Heßloch			
Schnabel, Heinz-Hermann, MdL, Erbes-Büdesch.		X	
Burkhard, Christoph, Alzey		X	
Tauscher, Dr. Ludwig, Alzey	1-9		
Hoffmann, Wolfgang, Alsheim			
Wagner, Walter, Westhofen	1-9		
Blüm, Gerhard, Gundheim			
Lind, Ulrich, Gau-Odernheim		X	
Merkel, Klaus, Alsheim	1-9		
Kolb-Noack, Elisabeth, Dittelsheim-Heßloch	1-9		
Thörle, Birgit, Saulheim			
Hinkel, Manfred, Alzey	1-9		
Schwehm, Wolfgang, Alzey			
Klenk-Kaufmann, Ute	1-9		
Busch, Wilfried, Kettenheim			

n. B.= nach Beschlussfassung

Kreisverwaltung BauDir. Dr. Schmitt KVR Kauff	KA Frey VA Sussmann
--	------------------------

Gäste Herr Schärf, Kommunalbau, und Herr Horn, Architekt Herr Busch, Kreistagsmitglied

Schriftführerin KHS Marx

Landrat Görisch eröffnete die Sitzung um 14.15 Uhr, begrüßte die Anwesenden und stellte die frist- und formgerechte Einberufung mit Einladung und Tagesordnung vom 24.03.2011, die öffentliche Bekanntmachung am 30.03.2011 sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Die Beratungs-/Beschlussvorlage zu TOP 4 (K 12-Neubau Radweg Alzey – Alzey-Heimersheim) wurde mit Schreiben vom 28.03.11 versandt.

Mit gleichem Schreiben wurde der Kreisausschuss über die Erweiterung der Tagesordnung um den neuen TOP 6 (K 37-Ausbau der freien Strecke zwischen Winzergenossenschaft Monsheim und Hohen-Sülzen) innerhalb der gesetzlichen Einladungsfrist informiert.

Sodann machte der Landrat auf die per Tischvorlage überlassene Beschlussvorlage zum neuen TOP 6 aufmerksam.

Geltende

Tagesordnung

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Drucksachen- nummer</u>
<u>Öffentlicher Teil</u>		
1	Neubau eines Ganztagschulgebäudes mit Mensa für die Gymnasien Alzey Auftragsvergaben 1.1 Rohbauarbeiten 1.2 Aufzugsanlage - Beschlussfassung	49/2011 50/2011
2	Erneuerung von mehrteiligen Eingangstüranlagen Auftragsvergabe Metallbauarbeiten – Aluminiumtüren Los 1: Realschule plus und IGS Osthofen – Aulagebäude Los 2: Elisabeth-Langgässer-Gymnasium – Rundsporthalle - Beschlussfassung	51/2011
3	Neubau eines Zentralen Omnibusbahnhofes im Bereich der Jean-Braun-Straße Verbreiterung des Gehweges vom Gymnasium am Römerkastell bis zum Römerkreisel - Beschlussfassung	54/2011
4	K 12 – Neubau des Radweges zwischen Alzey und Alzey-Heimersheim Auftragsvergabe - Beschlussfassung	52/2011
5	Markierungsarbeiten an Kreisstraßen Auftragsvergabe - Beschlussfassung	55/2011

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Drucksachen- nummer</u>
6	K 37 – Ausbau der freien Strecke zwischen Winzergenossenschaft Monsheim und Hohen-Sülzen Auftragsvergabe - Beschlussfassung	56/2011
7	Mitteilungen und Anfragen	
<u>Nichtöffentlicher Teil</u>		
8	Konjunkturpaket II	
9	Mitteilungen und Anfragen	

Die Beratung/Beschlussfassung zu TOP 8 und 9 wurde vorgezogen und erfolgte vor TOP 1.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt: 1	Drucksachenummer: 49/2011
------------------------------	----------------------------------

Neubau eines Ganztagschulgebäudes mit Mensa für die Gymnasien Alzey
Auftragsvergaben
1.1 Rohbauarbeiten
- Beschlussfassung

Vorlagetext:

Der Neubau des Ganztagschulgebäudes mit Mensa für die Gymnasien Alzey soll im Sommer 2011 begonnen werden. Die Rohbauarbeiten wurden am 11.02.2011 öffentlich ausgeschrieben. Das beauftragte Architekturbüro Bär, Stadelmann, Stöcker Architekten BDA, Nürnberg, hat von der mindestbietenden Firma noch ergänzende Nachweise verlangt, die bis zum Sitzungstermin vorliegen müssen. Der Beschlussvorschlag steht daher unter dem Vorbehalt der ordnungsgemäßen Vorlage der Nachweise.

Es wurden von verschiedenen Firmen Nebenangebote vorgelegt, die jedoch ohne Einfluss auf die Bieterreihenfolge sind. Das Nebenangebot des Mindestbietenden ist weder fachlich umsetzbar noch von den Preisangaben wertbar und muss daher ausgeschlossen werden.

Ergebnis der Ausschreibung:

Gewerk	Rohbauarbeiten
Ausschreibung:	VOB / öffentlich
Zahl der beteiligten Firmen:	19
Zahl der Angebote:	8
Submission:	in der Kreisverwaltung am 10.03.2011, 10:00 Uhr
Preisspanne rd.:	von ca. 977.000 € bis 1.284.400 €
Kostenschätzung:	1.124.579 €

Ergebnis der Angebotsprüfung:

Horn Bauunternehmen GmbH, Nierstein	976.989,00 €
C. Dupré Bau GmbH & Co. KG., Speyer	991.214,88 €
Hans Schneider Bauunternehmung GmbH, Merxheim	998.687,13 €
Karl Gemünden GmbH & Co KG, Ingelheim	1.026.717,41 €
Heimo Bau GmbH & Co. KG, Dörth	1.046.037,24 €
Willi Iselborn GmbH & Co KG, Bad Kreuznach	1.121.715,71 €
BU Streib GmbH & Co. KG, Mannheim-Wallstadt	1.182.499,95 €
STEI-DA GmbH & Co KG, Katzenbach	1.284.402,42 €

Kein Angebot:

- Wilhelm und Karl-Walter Berkes Bauunternehmen GmbH, Osthofen;
- Herbert Dillig GmbH & Co KG, Simmern;
- F. K. Horn GmbH & Co. KG, Kaiserslautern;
- Ehrhardt + Hellmann GmbH, Homburg;
- Bruno Klein GmbH & Co. KG, Jünkerath;
- Johann Lohr und Söhne GmbH, Dalheim;
- Philipp und Wahl GmbH & Co. KG, Ludwigshafen;
- Mogendorf + Schmitz Bauunternehmung, Mühlheim-Kärlich;
- Faber GmbH & Co, Alzey;
- ZBG GmbH, Zweibrücken.

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, den Auftrag der Firma Horn Bauunternehmen GmbH, Nierstein, zum Angebotspreis von 976.989,00 €(inkl. MwSt.) zu erteilen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für das Projekt Neubau eines Ganztagschulgebäudes mit Mensa für die Gymnasien Alzey – Gewerk Rohbauarbeiten – an die mindestfordernde Firma Horn Bauunternehmen GmbH, Nierstein, zum Angebotspreis von 976.989,00 €(inkl. MwSt.) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Tagesordnungspunkt: 1

Drucksachennummer: 50/2011

Neubau eines Ganztagschulgebäudes mit Mensa für die Gymnasien Alzey

Auftragsvergaben

1.2 Aufzugsanlage

- Beschlussfassung

Vorlagentext:

Der Neubau des Ganztagschulgebäudes mit Mensa für die Gymnasien Alzey soll im Sommer 2011 begonnen werden. Die Aufzugsanlage wurde am 11.02.2011 öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden jedoch nur von der Fa. Sieben, Mainz abgefordert. Das vorliegende Angebot ist laut Prüfung des Ingenieurbüros Stollwerk & Lehmann, Guldental auskömmlich und inhaltlich nicht zu beanstanden. Da auch der Wert der Kostenschätzung unterschritten wurde, wird eine Wertung und Vergabe empfohlen.

Ergebnis der Ausschreibung:

Gewerk	Aufzugsanlage
Ausschreibung:	VOB / öffentlich
Zahl der beteiligten Firmen:	1
Zahl der Angebote:	1
Submission:	in der Kreisverwaltung am 10.03.2011, 10:20 Uhr
Kostenschätzung:	49.700 €

Ergebnis der Angebotsprüfung:

Sieben IAO, Mainz	47.879,65 €
-------------------	-------------

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, den Auftrag der Firma Sieben IAO, Mainz, zum Angebotspreis von 47.879,65 €(inkl. MwSt.) zu erteilen.

Herr Schärf führte ergänzend aus, dass die Wirtschaftlichkeit des Angebotes durch den Fachplaner bestätigt worden sei.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für das Projekt Neubau eines Ganztagsschulgebäudes mit Mensa für die Gymnasien Alzey – Gewerk Aufzugsanlage – an die mindestfordernde Firma Sieben IAO, Mainz, zum Angebotspreis von 47.879,65 €(inkl. MwSt.) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Tagesordnungspunkt: 2

Drucksachenummer: 51/2011

Erneuerung von mehrteiligen Eingangstüranlagen
Auftragsvergabe Metallbauarbeiten – Aluminiumtüren
Los 1: Realschule plus und IGS Osthofen – Aulagebäude
Los 2: Elisabeth-Langgässer-Gymnasium – Rundsporthalle
- Beschlussfassung

Vorlagetext:

Die mehrteiligen Eingangstüranlagen von dem Aulagebäude bei der IGS Osthofen und der Rundsporthalle Alzey sind altersbedingt in einem schlechten Zustand und lassen sich mittlerweile nur sehr schwergängig öffnen und schließen. An diesen Anlagen wurde seit Errichtung der jeweiligen Gebäude in den vergangenen Jahren bauliche Unterhaltungs- und Reparaturmaßnahmen, aber kein Austausch durchgeführt. Bei der sachlichen und rechnerischen Prüfung der Angebote wurde 1 Bieter wegen Unvollständigkeit der Unterlagen ausgeschlossen. Die Angebotspreise der verbleibenden Bieter sind als wirtschaftlich auskömmlich zu bezeichnen.

Ergebnis der Ausschreibung:

Gewerk	Metallbauarbeiten – Aluminiumtüren
Ausschreibung:	VOB / freihändig
Zahl der beteiligten Firmen:	8
Zahl der Angebote:	5
Abgabe:	in der Kreisverwaltung am 18.03.2011
Kostenschätzung:	30.000,00 €

Ergebnis der Angebotsprüfung:

1. Schramm Metallbau GmbH, Wörrstadt	26.390,76 €
2. Metallbau Kaiser GmbH, Mannheim	31.401,72 €
3. Lenhart Metallbau GmbH, Bad Sobernheim	32.400,13 €
4. Metallbau Merz, Bad Kreuznach	34.477,87 €

Wegen Unvollständigkeit musste ausgeschlossen werden:

Schmidt-Stempel, Flornborn

Keine Angebotsabgabe:

1. Noll GmbH, Görgeshausen
2. Metallbau Lehr, Mainz
3. Willy Petry, Klein-Winternheim

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, den Auftrag der Firma Schramm Metallbau GmbH, Wörrstadt, zum Angebotspreis von 26.390,76 €(inkl. MwSt.) zu erteilen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für die Erneuerung von mehrteiligen Eingangstüranlagen – Gewerk Metallbauarbeiten - Aluminiumtüren – an die mindestfordernde Firma Schramm Metallbau GmbH, Wörrstadt, zum Angebotspreis von 26.390,76 €(inkl. MwSt.) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Tagesordnungspunkt: 3

Drucksachenummer: 54/2011

Neubau eines Zentralen Omnibusbahnhofes im Bereich der Jean-Braun-Straße
Verbreiterung des Gehweges vom Gymnasium am Römerkastell bis zum Römerkreisel
- Beschlussfassung

Vorlagetext:

Entsprechend des Beschlusses des Kreisausschusses vom 18.01.2011 wurde der Auftrag für Los 3, „Neubau eines Zentralen Omnibusbahnhofes im Bereich der Jean-Braun-Straße“ an die mindestfordernde Firma, die Firma Wilhelm Faber GmbH & Co. Bauunternehmung KG aus Alzey, vergeben.

Im Rahmen der Beratung zur Vergabe von Los 3 wurde von Ausschussmitgliedern nachgefragt, weshalb die notwendige Gehwegverbreiterung zur Sicherheit der Schüler nicht wie ursprünglich vorgesehen realisiert wird. Dies konnte mit einer fehlenden finanziellen Beteiligung der Stadt und der abgelehnten Landesfördermittel für den Gehweg begründet werden. Der Landkreis hätte demnach die Kosten für die Gehwegverbreiterung alleine tragen müssen.

Mit Schreiben vom 21.03.2011 wurde der Stadt Alzey angeboten, dass sich der Landkreis mit 50 % (16.814,49 €) der notwendigen Kosten für die Gehwegverbreiterung beteiligen wird, wenn im Gegenzug die Stadt Alzey die restlichen 50 % der Kosten übernimmt. Am 21.02.2011 teilte die Stadt Alzey schriftlich mit, dass der Ausschuss für Bauen und Umwelt der Verbreiterung des Gehweges und einer Kostenbeteiligung von Seiten der Stadt in Höhe von 50 % (16.814,49 €) der Kosten zugestimmt hat.

Sofern die EWG die geplanten Kabelverlegungen noch in diesem Jahr im Bereich des Gehweges vom Gymnasium am Römerkastell bis zum Römerkreisel durchführen wird, wäre sogar eine Drittelung der Kosten möglich. Dies würde bedeuten, dass je Kostenträger nur ca. 11.209,66 € anfallen würden.

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, der Firma Wilhelm Faber GmbH & Co. Bauunternehmung KG aus Alzey als ausführende Firma von Los 3 den Auftrag zur Verbreiterung des Gehweges zum Angebotspreis von 33.628,98 € brutto zu erteilen.

Auf Frage von **Mitglied Dr. Tauscher** sagte **Landrat Görisch** zu, den Kreisausschuss darüber zu informieren, ob die EWG die Kabelverlegung durchführe.

Beschluss:

Der Firma Wilhelm Faber GmbH & Co. Bauunternehmung KG Alzey, wird der Auftrag zum Angebotspreis von 36.628,98 € brutto erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Die Herren Sippel, MdL, und Hinkel nahmen an der Beratung und Abstimmung wegen Sonderinteresse nicht teil.

Tagesordnungspunkt: 4

Drucksachenummer: 52/2011

K 12 – Neubau des Radweges zwischen Alzey und Alzey-Heimersheim
Auftragsvergabe
- Beschlussfassung

Vorlagetext:

Mit der öffentlichen Ausschreibung wurde der Landesbetrieb Mobilität Worms beauftragt. Die Leistungen der Bauarbeiten wurden nach öffentlicher Ausschreibung von 13 Firmen angefordert. Zur Submission legten 6 Bieter ein Angebot vor. Die Submission ergab, dass die Firma Faber GmbH, Alzey, das nach technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten annehmbarste Angebot mit 321.778,55 € abgegeben hat.

Die Prüfung der Angebote hatte folgendes Ergebnis:

1. Firma Faber, Alzey	321.778,55 €
2. Firma Wust, Simmern	328.931,36 €
3. Firma Thomas, Kirchberg	349.551,59 €
4. Firma Rodenbusch, Otzweiler	380.230,19 €
5. Firma Jung, Sien	386.767,75 €
6. Firma Schön & Sohn, Speyer	422.284,95 €

Dem Kreisausschuss wird deshalb empfohlen, die Firma Faber GmbH, Alzey, mit der Durchführung der Bauarbeiten zu beauftragen. Die Kostenschätzung des Landesbetriebes Mobilität Worms belief sich auf 460.000,- € Die Förderung des Landes nach dem LVFGKom/LFAG beträgt bei dieser Baumaßnahme 65 % der zuwendungsfähigen Kosten. Die Ausführung der Bauarbeiten wird ca. neun Wochen dauern und soll voraussichtlich ab Mitte April 2011 erfolgen.

Landrat Görisch wies ergänzend darauf hin, dass die Stadt Alzey die Mehrkosten für die teilweise Verbreiterung des Radweges zur Nutzung als Wirtschaftsweg trage.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Vergabe der o. g. Baumaßnahme an die Firma Faber GmbH, Alzey, zum Angebotspreis von 321.778,55 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Die Herren Sippel, MdL, und Hinkel nahmen an der Beratung und Abstimmung wegen Sonderinteresse nicht teil.

Tagesordnungspunkt: 5

Drucksachenummer: 55/2011

Markierungsarbeiten an Kreisstraßen

Auftragsvergabe

- Beschlussfassung

Vorlagetext:

Die Ausschreibung für Markierungsarbeiten von klassifizierten Straßen im Jahr 2011 erfolgte durch den Landesbetrieb Mobilität in Worms. Die Leistungen der Arbeiten wurden nach öffentlicher Ausschreibung von 10 Firmen angefordert. Zur Submission legten alle 10 Firmen ein Angebot vor.

Der günstigste Bieter im Bereich der Straßenmeistereien Worms, Erbes-Büdesheim und Rockenhausen war die Firma Ruch GmbH aus Lustadt mit einem Angebotspreis von 236.014,37 €. Der Anteil, der auf den Landkreis Alzey-Worms für Kreisstraßen entfällt, beträgt 22.603,22 €. Die Summe ist detailliert geschätzt und kann leicht variieren.

Die Prüfung der Angebote hatte folgendes Ergebnis (Kreisanteil Platz 1 bis 5):

1. Firma Herbert Ruch, Lustadt	22.603,22 €
2. Firma Schomaker, Emsdetten	23.929,24 €
3. Firma Jone, Biebergemünd	25.686,67 €
4. Firma Klaus Sahorn, Saerbeck	28.243,83 €
5. Firma ABV Bau, Inden-Pier	29.699,52 €

Dem Kreisausschuss wird deshalb empfohlen, die Firma Herbert Ruch GmbH mit der Durchführung der Markierungsarbeiten für die Kreisstraßen im Bereich der Straßenmeistereien Worms und Erbes-Büdesheim zu beauftragen.

Auf Frage von **Mitglied Dr. Tauscher** sagte **Landrat Görisch** zu, den Kreisausschuss zu gegebener Zeit über die durchgeführten Maßnahmen zu informieren.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Vergabe der Markierungsarbeiten 2011 auf den Kreisstraßen des Landkreises Alzey-Worms an die Firma Herbert Ruch GmbH, Lustadt, zum Angebotspreis von 22.603,22 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Tagesordnungspunkt: 6

Drucksachenummer: 56/2011

K 37 – Ausbau der freien Strecke zwischen Winzergenossenschaft Monsheim und Hohen-Sülzen
Auftragsvergabe
- Beschlussfassung

Vorlagetext:

Mit der öffentlichen Ausschreibung wurde der Landesbetrieb Mobilität Worms beauftragt. Die Leistungen der Bauarbeiten wurden nach öffentlicher Ausschreibung von 16 Firmen angefordert. Zur Submission legten 8 Bieter ein Angebot vor.

Die Submission ergab, dass die Firma Oevermann, Koblenz, das nach technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten annehmbarste Angebot mit 132.457,16 € abgegeben hat.

Die Prüfung der ersten fünf Angebote hatte folgendes Ergebnis:

1. Firma Oevermann, Koblenz	132.457,16 €
2. Firma Wust & Sohn, Simmern	136.229,24 €
3. Firma Thomas, Kirchberg	138.145,64 €
4. Firma Faber, Alzey	138.305,10 €
5. Firma Bratengeier, Mannheim	145.239,98 €

Dem Kreisausschuss wird deshalb empfohlen, die Firma Oevermann, Koblenz, mit der Durchführung der Bauarbeiten zu beauftragen. Die Kostenschätzung des Landesbetriebes Mobilität Worms belief sich auf 175.0000,- € Die Förderung des Landes nach dem LVFGKom/LFAG beträgt bei dieser Baumaßnahme 75 % der zuwendungsfähigen Kosten.

Die Ausführung der Bauarbeiten wird ca. zwei Wochen dauern und soll unter Vollsperrung in den Osterferien 2011 (18.04. – 30.04.2011) erfolgen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Vergabe der o. g. Baumaßnahme an die Firma Oevermann GmbH, Koblenz, zum Angebotspreis von 132.457,16 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Form der Abstimmung:

Offen

Tagesordnungspunkt: 7

Drucksachenummer:

Mitteilungen und Anfragen

Landrat Görisch informierte, dass der Kreis die Lebensmittelkontrolle in der Stadt Worms zum 01.05. d. J. übernehme. Beim Kreis würden dafür 3 qualifizierte Lebensmittelkontrolleure und eine Auszubildende eingestellt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss **Landrat Görisch** die Sitzung um 14.50 Uhr.

Ernst Walter Görisch
Landrat

Verena Marx
Schriftführerin